

## Allschwil-Schönenbuch



Applaus dem Pflegepersonal.

### Ökumenischer Betttagsgottesdienst

Am dritten Sonntag im September wird in den meisten Kantonen der Schweiz seit 1796 der Eidgenössische Dank-, Buss- und Betttag gefeiert. Dies ist kein kirchlicher, sondern ein staatlich angeordneter, überkonfessioneller, politisch institutionalisierter Feiertag, er gilt sozusagen als verbindendes Element zwischen den Konfessionen. Appelliert wird dabei an das stärkende Zusammengehörigkeitsgefühl der Bevölkerung, dieses Jahr besonders im Zusammenhang mit der Coronakrise.

«Klatschen oder protestieren?»

Als die Fallzahlen am höchsten waren, wurde dem Pflegepersonal applaudiert. Dieser Applaus ist verhallt. Klingt er irgendwie weiter? Spüren die Pflegefachkräfte noch etwas von der Dankbarkeit, die ihnen während des Notstandes entgegengebracht worden ist? Oder hat das Demonstrieren das «Dankesagen» abgelöst?

### PASTORALRAUM

#### Kollekten

Die Kollekten nehmen wir wie folgt auf: Am 20. September für unser ökumenisches Suppentagprojekt, am 27. September für den Tag der Migrantinnen und Migranten.

#### Vorerst keine Suppentage

Der erste Suppentag der neuen Saison war eigentlich für den 14. November vorgesehen.

Wegen des Coronavirus hat die Suppentagkommission in ihrer Sitzung vom 20. August beschlossen, die Suppentage im November, Dezember 2020

Im Betttagsgottesdienst wollen wir vom ökumenischen Seelsorgeteam den Dank an das Pflegefachpersonal nochmals in den Blick nehmen. Wir werden die Geschäftsleitung der Kinderspitex Nordwestschweiz im Gottesdienst zu Besuch haben. Wir werden nachfragen, uns informieren, danken, klatschen und den Einsatz für die Menschlichkeit feiern.

Der ökumenische Gottesdienst zum Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag findet am Sonntag, 20. September, um 10 Uhr in der Christuskirche in Allschwil statt.

Wir bitten Sie, eine Schutzmaske mitzubringen. Kollekte siehe Artikel «Vorerst keine Suppentage».

Herzlich willkommen.

*Pfarrer Claude Bitterli,  
Pfarrer Daniel Fischer,  
Pfarrer Thomas Zellmeyer*

und Januar 2021 abzusagen. Da es sehr schwierig ist, in der jetzigen Situation Suppentage zu planen, wird nach Alternativen gesucht. Allenfalls soll im Februar oder März ein Suppentag stattfinden. Dazu muss aber zuerst ein Schutzkonzept für die Restauration der verschiedenen Örtlichkeiten erarbeitet werden. Auch die Durchführung eines Konzertes wird geprüft.

Wir werden rechtzeitig darüber informieren.

Als Projekt der kommenden Saison war vorgesehen, mit dem Erlös der Suppentage durch die Trägerschaft des christli-

chen Hilfswerks «Partner sein» einen Schulbus für Kanoni im Südosten Ugandas zu finanzieren.



Ein Schulbus für Kanoni.

Die Schulkinder dort, die in verschiedenen Dörfern wohnen und in verschiedenen Schulen unterrichtet werden, haben einen sehr beschwerlichen und gefährlichen Schulweg. Deshalb wäre für sie ein Schulbus eine grosse Erleichterung.



Schüler auf Schulweg.

Wieweit das geplante Projekt realisiert werden kann, ist nun sehr ungewiss. Wir hoffen jedoch auf eine Normalisierung der gegenwärtigen Situation, damit wir auch in Zukunft benachteiligte Menschen unterstützen dürfen.

Für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis danken wir herzlich.

*Peter Rehm, Suppentagkommission Allschwil-Schönenbuch*

### Tag der Migrantinnen und Migranten am 27. September

«Wie Jesus Christus zur Flucht gezwungen»

Der Papst weist am Tag der Migrantinnen und Migranten darauf hin, dass es darum geht, sich auf die/den Geflüchtete/n, den Menschen gegenüber einzulassen und sich mit ihrer/seiner Not und ihrer/seinen Fähigkeiten und Potenzialen auseinanderzusetzen, um wirklich miteinander unterwegs zu sein.

Die heutige Kollekte unterstützt in Zusammenarbeit mit migratio und Kirche in Not zwei Projekte in Libanon und in Äthiopien, die jungen Familien und geflüchteten Menschen ein Stück Heimat und Hoffnung geben: in Zahlé Windeln für 50 Kinder oder durch Katechetische und Traumata heilende Betreuung für Geflüchtete aus dem Südsudan.



Auch bei uns leben viele Katholikinnen und Katholiken, die seit kurzem oder längerem in der Schweiz sind. Mit der Kollekte wird die Seelsorge der kleinen anderssprachigen Gemeinden unterstützt, beispielsweise die für Eritreer, Ukrainerinnen oder Syro-Malabaren (Thomaschristen) oder auch für kleine slawischsprachige Gemeinden. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung.



### Verdankung Fastenopfer

Von der Zentrale des Fastenopfers wurde uns mitgeteilt, dass vom 1. Januar bis 30. Juni Fr. 30 296.40 aus unserem Pastoralraum einbezahlt wurden. Wir danken allen, die mit ihren Spenden mitgeholfen haben, dieses wichtige Werk zu unterstützen.

Die Fastenopferkampagne 2020 lautet: «Gemeinsam für eine Landwirtschaft, die unsere Zukunft sichert». Mit den Spenden kann Fastenopfer Projekte und Programme zugunsten wirtschaftlich und sozial benachteiligter Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika unterstützen. Ziel ist es, ihre Eigeninitiative zu stärken und zu unterstützen. Dies erfolgt in der Zusammenarbeit mit Organisationen und Gruppierungen der Zivilgesellschaft, Kirchen und Nichtregierungsorganisationen.

### Taizé

Die Taizégottesdienste finden im ref. Kirchli an den folgenden Daten, jeweils um 19 Uhr, statt:

23. September  
7. und 21. Oktober  
4. und 11. November  
2. und 16. Dezember

**Erstkommunion 2021**

Herzliche Einladung zum Elternabend am Montag, 21. September, um 19.30 Uhr im Pfarreisaal St. Peter und Paul. Falls Ihr Kind in die 3. Klasse geht, Sie aber keine Einladung erhalten haben, melden Sie sich bitte auf dem Sekretariat (Telefon 061 485 16 16). Wir freuen uns auf Sie.

*Daniel Fischler und Katechetinnen*

**Aus dem Kirchenrat**

An der Sitzung vom 8. September hielt der Kirchenrat die erste Lesung des Budgets 2021. Die Coronakrise beschäftigt auch den Kirchenrat. Es ist im Moment schwierig, fürs nächste Jahr zu planen und wird vermutlich Abweichungen vom Budget 2021 geben.

Die Kirchenräte machen sich jetzt schon Gedanken, wo und wie die KGV im November stattfinden soll. Der Kirchenrat möchte die Versammlung nicht ein zweites Mal absagen.

Der Umbau des alten Pfarrhauses St. Theresia geht dem Ende entgegen. Gleichzeitig ist die Versickerungsanlage zur Parkallee hin fertiggestellt worden. Der zweite Teil dieser Anlage wird das ganze Dachwasser von der Kirche aufnehmen und wird im Herbst 2021 in Angriff genommen. Dazu ist bereits eine Reserve gebildet worden.

Weiter laufen die Diskussionen über das Vorgehen beim Bruckerhaus in der Projektgruppe und im Kirchenrat.

**Korrektur**

Im «Kirche heute» vom 20. August hat sich ein Fehler eingeschlichen: Die Kirchgemeindeversammlungen im 2021 finden am 14. Juni und am 15. November statt. *Regula Sarro*

**Neue Infos aus der Gruppe «Mini Decki, dini Decki»**

Ein Projekt, eine selbstgenähte Decke aus farbigem Stoff, gestaltet für jedes Flüchtlingskind. In der Zeit des Lock-downs wurden wieder viele Decken genäht. Inzwischen haben wir in vier Jahren 700 Decken an Flüchtlingskinder in der Schweiz, aber auch ins Flüchtlingscamp Moria in Griechenland mitgeben können. Überall haben die Flüchtlingskinder grosse Freude. Wir danken allen, die uns ideell, mit Material und finanziell grosszügig unterstützen. Wer Freude hat neu dabei zu sein, ist herzlich willkommen. Jeden zweiten und vierten

Dienstag im Monat treffen wir uns von 9.30 bis 12.00 Uhr im Treffpunkt Avanti im Pfarreizentrum St. Peter und Paul Allschwil. Informationen unter Telefon 061 301 81 10 bei Veronica Kernen.

**Musikersitzung**

Alle Chorleitenden, die Präsidentinnen und Präsidenten der Vereine und die Organistinnen und Organisten des Pastoralraumes treffen sich zur Planung 2021 am Samstag, 19. September, um 9 Uhr im Pfarreisaal St. Peter und Paul.

**Retraite Seelsorgeteam**

Jedes Jahr zieht sich das Seelsorgeteam für einen Tag zurück, um die Arbeit des vergangenen Jahres zu analysieren und um zu schauen, wie die pastoralen Schwerpunkte aktuell am besten umzusetzen sind. Eigentlich ist die Retraite im Frühsommer geplant gewesen, aus Coronagründen mussten wir sie auf den 22. September verschieben.



*Einige Mitglieder der Gruppe fehlen auf dem Bild.*

**PFARREI ST. PETER UND PAUL**

**Aus unserer Pfarrei ist gestorben**  
Kurt Schneider-Dalward, Langenhagweg 21. Gott schenke dem Verstorbenen ewiges Leben und tröste die Trauernden in ihrem Schmerz.

**PFARREI ST. THERESIA**

**Aus unserer Pfarrei sind gestorben**  
Hans Weiss, Spitzwaldstrasse 46, Rosetta Chiamonte Di Carlo, Klinkerweg 4, Roland Gass-Schiltknecht, Grabenmattweg 30, Josef Meier, Muesmattweg 33, Josef Achermann-Hürlimann, Baselmattweg 175  
Gott schenke den Verstorbenen ewiges Leben und tröste die Trauernden in ihrem Schmerz.

**PFARREI ST. JOHANNES DER TÄUFER**

**Erstkommunion**

Sienna Martin, Ariel Noseda, Greta Noseda und Angelina Pinto feiern am Sonntag, 20. September, das Fest ihrer Erstkommunion. Aufgrund der coronabedingten Situation, damit das Schutzkonzept eingehalten werden kann, wird die Erstkommunion nur unter Einbezug der engsten Familienangehörigen durchgeführt, und ist somit nicht öffentlich. Wir wünschen den Kindern ein schönes und unvergessliches Fest sowie Gottes liebevolle Begleitung.

**Pfarreisekretariat**

Fränzi Amstad, Sandra Oes  
Baslerstrasse 49, 4123 Allschwil  
Tel. 061 485 16 16  
Mo-Fr 8.30-11.30/Di und Do 14-17 Uhr  
[www.rkk-as.ch](http://www.rkk-as.ch), [info@rkk-as.ch](mailto:info@rkk-as.ch)

**Pastoralteam**

Silvia Guerra, Pastoralraumleiterin  
Daniel Fischler, Leitender Priester  
Gabriele Balducci, Theologe  
Sabina Bobst, Katechese  
Sr. Bonifatia, Tel. 061 481 08 32

**Kirche St. Theresia**

Baslerstrasse 242, 4123 Allschwil  
Hauswart/Sakristan  
Rafael Marinho, Tel. 079 606 72 28

**Kirche St. Peter und Paul**

Baslerstrasse 51, 4123 Allschwil  
Hauswart/Sakristan  
Christof Manser, Tel. 079 823 49 80

**Kirche St. Johannes der Täufer**

Kirchgasse 1, 4124 Schönenbuch  
Hauswartin/Sakristanin  
Irene Fischer, Tel. 076 209 88 90

**Verwalter**

Niklaus Geiger, Di-Fr, 8-12 Uhr  
Tel. 061 485 16 08

**AGENDA**

**Die aufgeführten Termine in der Agenda finden nur unter Vorbehalt der behördlichen Zulassung statt.**

**Samstag, 19. September**

**Alterszentrum am Bachgraben**  
10.15 Reformierter Gottesdienst unter Ausschluss der Öffentlichkeit

**Sonntag, 20. September**

**Christuskirche**  
10.00 Ökumenischer Betttagsgottesdienst

**St. Peter und Paul**

11.00 Eucharistiefeier (ital.)

**St. Johannes der Täufer**

12.00 Erstkommunion nur unter

Einbezug der engsten Familienangehörigen und somit nicht öffentlich

**Montag, 21. September**

**St. Peter und Paul**

19.00 Rosenkranzgebet

**Dienstag, 22. September**

**St. Johannes der Täufer**

19.00 Rosenkranzgebet

**Mittwoch, 23. September**

**St. Theresia**

9.00 Eucharistiefeier

**Samstag, 26. September**

**Alterszentrum am Bachgraben**

10.15 Röm.-kath. Gottesdienst

unter Ausschluss der Öffentlichkeit

**Sonntag, 27. September**

**St. Johannes der Täufer**

9.15 Eucharistiefeier  
Gedächtnis für Emil Bubendorf-Ramponi

**St. Peter und Paul**

10.30 Eucharistiefeier

**St. Theresia**

11.00 Eucharistiefeier (ital.)

**Montag, 28. September**

**St. Peter und Paul**

19.00 Rosenkranzgebet

**Dienstag, 29. September**

**St. Johannes der Täufer**

19.00 Rosenkranzgebet

**Mittwoch, 30. September**

**St. Peter und Paul**

9.00 Eucharistiefeier

**Donnerstag, 1. Oktober**

**St. Johannes der Täufer**

9.15 Eucharistiefeier